Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 34 (1918)

Heft: 20

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Brückenisolierungen - Kiesklebedächer

verschiedene Systeme

Asphaltarbeiten aller Art

erstellen

3293

Gysel & Cie., Asphaltfabrik Käpfnach, horgen

. Celephon 24 . . Goldene Medaille Zurich 1894 . . Celegramme: Asphalt .

folgenden Herren bestellt: Oberst Muggli, Präsident, als Bertreter des Bundesrates; Nationalrat Sulzer-Schmid von der Firma Gebrüder Gulzer A. : G. in Winterthur, Dr. Jous aus der Firma Karl Geißter A. & G., Basel, als Bizepräsident; Dr. D. Weber aus der Metallwarenfabrif Zug, Joseph Lerch aus der Firma Bar & Cie. Zürich, Dr. Boveri aus der Firma Brown Boveri & Cie. A.G. Baden, Oskar Frey aus der Industriegesellschaft Neuhausen, Adolf Hartmann von den von Rollschen Eisenwerken Gerlasingen, Karl Müller aus der Maschinenfabrit Rauschenbach A. G. Schaffhausen, Aug. Schirmer, Bertreter des Kleingewerbes St. Gallen, Dr. H. Zoelly von der Firma Escher Wyß & Cie. Zürich, Albert Dutoit von der Firma Francillon & Cie. Laufanne, Hans Gnehm aus der Firma Karl Später A. S. Bafel. Die ersten fünf Herren bilden den geschäftsführenden Vorstand. Als Geschäftsführer wurde ernannt Herr Dr. D. Dübi (Bern). Die Funftion der Kontrollstelle wurde der Revisions= gesellschaft Basel und Zürich übertragen. Die Genoffenschaft wird ihre Tätigkeit als Nachsolgerin der Sektion "Eisen- und Stahlversorgung der Schweiz" bis 1. September 1918 in den Bureaus außeres Bollwerk 35, Bern, und vom 1. September 1918 an Museumstraße 14, Bern, aufnehmen.

Der Vorstand der Schmiedezunst Rorschach und Umgebung, Genossenschaft mit Sitz in Rorschach (St. Gallen), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Sebastian Meier in Rorschach, Präsident; Andreas Riedener in Wienacht, Vizepräsident; Hans Gloor in Tübach, Uktuar; Carl Damann in Mörschwil, Kassier, und Albert Bischof in Staad; alle Schmiedmeister.

Spenglermeister Derband von Untertoggenburg, Goßau und Wil (St. Gallen). Der Vorstand besteht zurzeit aus solgenden Mitgliedern: Emil Wick-Vollmar, in Wil, Präsident; Paul Albert Wirth, in Oberuzwil, Vizepräsident; Hormann Stillhart, in Wil, Altuar; Rob. Zähner, in Goßau, Kassier, und Robert Tobler, in Flawil, alle Spenglermeister.

Verschiedenes.

† Schlossermeister Otto Grüring in Biel starb am 4. August in seinem 60. Lebensjahre nach langer Krankheit. Er war ein tüchtiger Fachmann, der nur seinem Berufe lebte.

Das stadtzürcherische Arbeitsamt erklärt in seinem Fulibericht: Im allgemeinen zunehmende Nachfrage nach Berufs-Arbeitern, dagegen fortdauernd geringer Arbeiterbedarf in der Metall- und Maschinenindustrie, ebenso verminderte Verdienstgelegenheiten für ungelernte Arbeiter (Erdarbeiter, Handlanger usw.).

Altoholfreie Gemeindestuben und Gemeindehäuser. Das Preisgericht für diesen, von der Kommission für Wirtshausresorm der Schweizer, gemeinnützigen Gesellsschaft und dem Schweizerischen Berband gemeinnütziger

Bereine für alkoholfreie Birtschaften erlaffenen Wettbewerb hat folgende Preise zuerkannt:

1. Gruppe, Gemeindestube: 1. Preis G. Epitauz, Architeft, Lausanne; 2. Preis, M. Winawer, Architeft, Zug; 3. Preis Fr. Curti, Architeft, Rüschlifon; 4. Preis Gebr. Brändli, Architeften, Burgdorf. Außerdem 4 Ehrenmelbungen.

2. Gruppe, Gemeindehaus: 1. Preis H. Bogelsanger und A. Maurer, Architekten, Rüschlikon; 2. Preis E. Wipf, Architekt, Zürich, mit M. Meiler, Chur; 3. Preis G. Spitaux, Architekt, Lausanne. Ferner im gleichen Rang: 4. Preis K. Scherrer, Architekt, Schaffhausen; 4. Preis Gebrüder Bräm, Architekten, Zürich. Schaffhausen; 4. Preis Gebrüder Bräm, Architekten, Zürich. Ebenso im gleichen Rang: 5. Preis Rich. v. Muralt, Architekt, Zürich; 5. Preis E. Schlaginhausen, Architekt, Luzern. Außers dem 8 Chrenmeldungen.

3. Gruppe, Gemeindehaus mit Amträumen: 1. Preis Rich. v. Muralt, Architeft, Zürich; 2. Preis E. Wipf, Architeft, Zürich, mit M. Meiler, Chur. Ferner im gleichen Rang: 3. Preis E. Rufer, Architeft, Oftermundigen, mit Herm. Rufer, Architeft, 3. 3. in Margigrabowa; 3. Preis K. von Büren, Bautechnifer, Mett bei Biel; 3. Preis W. Baumann, stud arch., Bern. Außerdem 5 Ehrenmeldungen.

Lederpreise. Auf den 1. August sind die seit dem 1. Juni 1917 geltenden Höchstpreise für inländische Leder mit Ausnahme der Chromleder um rund 6% erhöht worden. Diefe Magnahme war notwendig, nachdem bie Gerbereien einwandfrei nachweisen konnten, daß sich seit der letten Höchstpreisfestsetzung die Fabrifationstosten, (Gerbstoffe, übrige Materialien, namentlich Fette, Arbeitslöhne usw.) merklich verteuert hatten. Die Preise einzelner Materialien stiegen sogar über 100%. Die Schaffung eines Ausgleiches durch die Herabsetzung der Häute- und Fellhöchstpreise erwies sich als undurchsührbar. Es sei noch besonders darauf hingewiesen, daß frühere Leder höchstpreisregelungen jeweilen nur auf Grund der Rob materialienverteuerung (Häute und Felle) vorgenommen wurden, mahrend den erhöhten Fabrifationstoften bis jest noch nicht Rechnung getragen wurde. Voraussichtlich wird auf den Winter eine grundlegende Neuordnung ber Lederpreise erfolgen.

Gas- und Wasserwerf Wädenswil. Der Betrieb des Gemeinde Gaswerfes warf einen überschuß von 15,304 Fr., derjenige des Wasserwerfes einen solchen von 26,003 Fr. ab. Bom überschuß des Gaswerfes famen 7661 Fr. in den Reservesonds und 7643 Fr. an das Gemeindegut. Der Baukonto des Gaswerfes betastet die Rechnung noch mit 94,032 Fr. Bom Betriebssüberschuß des Wasserwerfes wurden 13,000 Fr. verswendet zur Einlage in den Reservesonds und 13,003 Fr. zur Ablieferung ans Gemeindegut. Die Bauschuld des Wasserwerfs beträgt noch 122,186 Fr.

Gaswerke Davos A.-G. in Davos. Das finanzielle Ergebnis ist im Jahre 1917 im Rahmen der vorangehenden Jahre geblieben. Es schließt bei einem Fabrikationsertrag von 120,344 Fr. mit einem Reingewinn von 31,621 Fr. Für Abschreibungen wurden 32,394 Franken verwendet. Wie der Jahresbericht bewerkt, konnke troh der verringerten Kohlenzufuhr aus Deutsch-land der Verringerten Kohlenzufuhr aus Deutschland dank der reichlichen Bergasung von Holz und Torf von einer Einschränfung des Gasverbrauches Umgang genommen werden. Der Steigerung der Produktionstosten wurde durch entsprechende Erhöhungen der Gaspreise Rechnung getragen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

NB. Berkanse:, Taufch: und Arbeitsgesuche werden unter diese Aubrit nicht aufgenommen; derartige Anzeigen geshören in den Inferatenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Cis. in Marken sür Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Abresse des Bragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werben.

736. Bunfche Brifetts aus Rohlengries in irgend einer borm herzustellen mit Beimischung von Nastorf. Kann mir jevorm herzustellen mit Beimischung von Naßtort. Kann mit ze-mand ein Versahren oder Bindemittel nennen, womit bei nasser Bitterung oder Kälte dieser Breunstoff herzestellt werden kann, der nicht auseinander brödeln sollte? Soviel mit bekannt, wird Kohlengries oder Staub mit Zemenklösung gemischt und gepreßt. Bewährt sich das gut? Wie ist die Zusammensetzung von Zement und Wasser? Auskunst, event. Offerten an G. Weidmann-Huber, Küschliken Rüschlikon.

Wer liefert komplette Wascheinrichtungen (Waschma-

schinen mit eleftr. Antrieb) für Familiengebrauch? Offerten an Bretscher, Baumeister, Andelsingen.

38. Wer hätte einen Dreiphasenmotor, 3 HP, 450 bis Bott, gut erhalten, abzugeben? Offerten an J. Blum, mech.

Bagnerei, Heftbufft.
739. Wer ist Lieferant von zur Erstellung von Schieferstiffeln geeizneten Maschinen? Offerten an A.S. Schieferbruch Elm (Glarus).

310. Ber erstellt Einfachfägegatter für ein und mehrere Batter einzuspannen, leichte Konstruttion? Offerten unter Chiffre B 740 an die Exped.

740 an die Exped.
741. Wer liefert eine Kollektion Pläne nehft Kostenvoransschlag für billige Arbeiter-Ginfamilienhäuser? Offerten unter Chiffre B 741 an die Exped.
7422. Wer hätte ca. 350 m² Blindbödenladen abzugeben und zu welchem Preis, sowie 30 Stück Zimmertürschloß mit Mickelhorngriff? b Wer liefert Jalousiebeschläge für ca. 50 Kreuzslöcke, 36 Paar Fischband? Offerten an H. Heß, Wagenbauer, Solothurn

solet, 36 Kaar Filchvano : Officer.

Folothurn.

743. Wer hätte 1—3 gebrauchte eiferne Stauvorrichtungen striebener Gewässer abzugeben? Offerten mit Beschreibung und Breisangabe an J. Spörri, Sägerei, Knonau.

fliesen (runde Stabe), 2,40 m lang? b. Ber ift Lieferant von voten Birfenbesen? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre B K 744 an die Grped.

745. Wer hätte Wasserradrosetten, eins oder zweireihig, wenn möglich steilig, zu einem hölzernen Wendelbaum von 35—40 cm Durchmesser abzugeben, eventuell welche Gießerei könnte solche innert kürzester Frist liesern? Offerten an Witwe Mürner, Mühle, Neichenbach b. Frutigen.

746. Wer liesert Schlackensteine und zu welchem Preise?

747. Wer liesert praktische Leinworrichtung zum verleimen Kistenbrettern? Offerten unter Chiffre 747 an die Exped.

Don Kiftenbrettern? Offerten unter Chiffre 747 an die Exped.

748. Wer hatte eine neue oder gebrauchte Oberfrasmaschine ober Bandarm mit Oberfräse samt Zubehör sofort abzugeben? Offerten an G. Baumgartner, mech. Schreinerei, Hagendorn, Cham.

749 a. Wer hatte einen neuen oder gebrauchten, eventuell reparaturbedürftigen schweren Bollgatter abzugeben? **b.** Wer befestigt Kautschukbandage an zwei konische Friktionsräder, auch widerskandsfähig gegen Feuchtigkeit von Wasser und Oel? Offerten unter Chiffre W 749 an die Exped.

750. Ber liefert Windmühlen (Luftmotoren) zum Wasserspumpen, eventuell zum Treiben einer Dynamo? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 750 an die Exped.

751. Wer liefert ein Stahlbrahfeil von zirka 1450 m?

Offerten an L. Guertler, Bern, Florastraße.

752. Wer hat abzugeben Schwarzblech, 0,5—0,8 mm dick, eventuell Absälle 25×42 cm oder 26×65 cm groß? Offerten an Politock 5010 Postfach 5218 Seon.

im Gebiefe des allgemeinen Maschinenbaues und speziell über Werkzeugmaschinen besorgs

W. WOLF, Ingenieur, ZÜRICH Brandschenkesfrasse No. 7

Schafzungen

2123

Wer hatte ein eifernes Schwungrad fur Ginfachgang mit 150—160 cm Durchmesser und 105 mm Bohrung abzugeben Offerten mit Breisangabe an J. Eggenberger, Sager, Grabs.

754. Wer hatte abzugeben 1 Saulenbohrmafchine für Bohrer bis 20 mm, gebraucht, aber in gutem Justande, sowie 1 Kalifäge? Offerten an R. Nußbaum & Cie., Armaturenfabrik, Olten.

755. Ver wäre Abgeber von einem Vorgelege bestehend in einer 2—3 m langen Welle von 35—40 mm Dicke, 2 Stehs oder Hängelagern, 3 Stelltingen, 2 Riemenscheiben (Volls und Leer-Rolle) von 60—75 cm Durchmesser; 2 Riemenscheiben (Volls und Leer-Rolle) von 32 cm Durchmesser mit 40 mm Bohrung; eines Drehbantspindelstocks von 25 cm Spigensöhe, gut erhalten und elegant?

eines Dregdantpinioeliotes von 25 cm Spigengoge, git erhalten und gelagert? Offerten mit Preisangabe an Joh. Rosenberg, mech. Wagnerei, Sins-Höfen (Aargan). 756. Wer liesert gebrauchte, gut erhaltene oder neue mittel-starte Bauholzfräse mit Fräsen-Vättern (Fräsenwellen-Lager mit Mingschmierung)? Offerten mit Preis und Beschreibung an Dom. Hünster-Fürcher, Jimmerei, Interägeri (Jug). 757. Wer hat eine gebrauchte, jedoch ganz gut erhaltene Holzdresbant abzugeben? Ausführliche Offerten an Al. Spicher, Gisen: und Masschinenhandlung. Ueberstorf (Freiburg).

Eisens und Maschinenhandlung, Ueberstorf (Freiburg). 758. Wer hätte gebrauchte Gußröhren von 12—15 cm Lichtweite abzugeben, serner Bestandteile zu einer Gatterfäge?

Offerten an Baugeschäft Jost, Grüschen der persischem Buchscholz in Stämmen, Hälblingen, Brettern oder sonstigen Absällen, 31/2×31/2×11 cm lang? Offerten an Rud. Brägger & Sohn,

mech, Holzdreherei, Wattwil.

760. Wer hat 1—2 ältere, gut erhaltene, transportable Kachelöfen zur Heizung von Wohnzimmern abzugeben? Offerten unter Chiffre 760 an die Exped.

761. Wer liefert in der Praxis gut bewährte Maschine zum

Staupsen oder Pressen von runden Zementröhren? Offerten unter Chiffre 761 an die Exped.

762. Wer könnte einen Leimosen, der an eine Zentralsheizung angeschlossen werden kann, neu oder gebraucht, mit oder ohne Leimpfannen, liesern? Offerten an Postsach 4818 Pieterlen (Bern).

